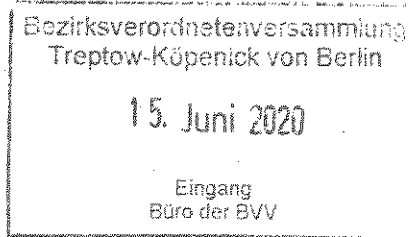


BA Treptow-Köpenick
Abt. Bürgerdienste, Personal, Finanzen, Immobilien und Wirtschaft
Bezirksbürgermeister

15.06.2020

Vorsteher der BVV
Herrn Groos



**Beantwortung der Schriftlichen Anfrage VIII/1184 vom 02.06.2020
des Bezirksverordneten Herrn Denis Henkel - Fraktion der AfD
Betr.: Erwerb und Verleih von Lastenfahrrädern durch den Bezirk**

Ich frage das Bezirksamt:

1. Wie hoch sind die Gesamtkosten für den Erwerb von zehn Lastenfahrrädern durch den Bezirk im Rahmen des Programms "flotte kommunal" und wie verteilen sich die Kosten auf Bezirk und Senat?
2. Wann wurden die Fahrräder angeschafft?
3. Nach welchen Kriterien wurden die Fahrräder ausgewählt und um welche Fahrräder handelt es sich konkret?
4. Gab es eine Ausschreibung, wie viele Angebote wurden abgegeben und wer erhielt den Zuschlag?
5. Durch wen erfolgt die Bewirtschaftung bzw. der Verleih der Fahrräder?
6. An welchen Standorten werden die Lastenfahrräder angeboten?

Hierzu antwortet das Bezirksamt:

zu 1.:

Das Gesamtvolumen des durch die Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz geförderten Projektes beläuft sich auf 74.350,- €. Hiervon trägt der Senat 80% (59.480,- €), aus dem Bezirkshaushalt werden 20% (14.870,- €) beigesteuert.

zu 2.:

Am 25.3.2020 wurde der Zuschlag über die Beschaffung von 10 Lastenrädern an den Fahrradladen Radspannerei erteilt. Die Räder sollen Mitte Juni ausgeliefert werden.

zu 3.:

Die Kriterien für die Auswahl der Fahrräder wurden mit allen Projektpartnern gemeinsam erarbeitet.

Um verschiedenen Bevölkerungsgruppen die Nutzung von Lastenrädern zu ermöglichen, wurden 6 zweirädrige und 4 dreirädrige Lastenräder bestellt. Dreirädrige Lastenräder sind stabiler

im Stand und gerade für Einsteigerinnen und Einsteiger besser und angstfreier zu fahren. Zweirädrige sind dagegen wendiger, benötigen aber etwas mehr Mut und Übung.

Weitere Kriterien ließen sich aus dem Erfahrungsschatz des fLotte-Teams des ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club) und den schon eingesetzten Lastenrädern in Berlin ableiten. So wurden Störungsanfälligkeit bestimmter Marken oder Bauteile, Wertigkeit einzelner Komponenten, Lieferfristen und Verfügbarkeit bestimmter Ausrüstungsoptionen als Auswahlkriterien verwendet.

Ausgewählt wurden das Bakfiets CargoBike Classic Long und das Bakfiets CargoTrike Classic Wide.

zu 4.:

In einer beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb nach Nr. 3.3.1 AV § 55 LHO wurden mit einem Leistungsverzeichnis schriftlich drei Angebote von erfahrenen Anbietern im Berliner Raum eingeholt. Aufgrund des besten Preis-Leistungsverhältnisses wurde der Auftrag an den Fahrradladen Radspannerei (Kottbusser Str. 8, 10999 Berlin) vergeben.

zu 5.:

Die Bewirtschaftung der Lastenräder ist über den gesamten Projektzeitraum bis einschließlich Juni 2022 über das Förderprojekt abgedeckt. Dies beinhaltet Versicherung, Wartung und Projektbetreuung.

Die Buchung der Lastenräder erfolgt über die „fLotte“ Plattform, der Verleih wird durch die Standorte durchgeführt.

zu 6.:

Nach einer Analyse des bestehenden fLotte Netzes wurden zehn mögliche Regionen ermittelt, in denen die „fLotte kommunal“ Lastenräder sinnvoll ergänzend eingesetzt werden können. Innerhalb dieser Regionen wurden verschiedene mögliche Standorte vorgeschlagen, zu denen Kontakt aufgebaut wurde. Mit den ersten fünf Standort-Anwärtern laufen weiterführende Gespräche. Sobald eine Entscheidung und Zustimmung der Standorte vorliegt, wird diese öffentlich gemacht und beworben.



Oliver Igel
Bezirksbürgermeister

Kostenausweisung auf Basis des aktuellen Rundschreibens der Senatsverwaltung für Finanzen II B 52 - H 9440-1/2015-5-5 vom 18.03.2020:

Erfassung Personal- und Sachkosten für die Bearbeitung und Umsetzung von Drucksachen der BVV

Zur Erstellung dieses/er:

Schriftliche Anfrage	Nr. VIII/1184
----------------------	------------------

haben

		Anzahl	Arbeits- stunden	Betrag in €
Beamten/Beamtinnen bzw. vergleichbare/r Beschäftigte/r	mittleren Dienst		1,00	58,08 €
	gehobenen Dienst		0,00	0,00 €
	höherer Dienst		0,00	0,00 €

notwendige Sachkosten als Folgekosten (z. B. Bestellung Material, Beauftragung Gutachten,)

0,00 €

aufgewendet und damit entstanden
in der **Fachabteilung** Gesamtkosten in Höhe von:

58,08

Dazu kommen Kosten beim BzBm, Büro BzBm und Büro BVV in Höhe von:

30,00 €

Damit ergeben sich Gesamtkosten von:

88,08 €